INTERESSENVERBAND
FÜR ANLEGER

ANLEGERSCHUTZ.AT

WEBPAGE WWW.IVA.OR.AT

MAG. DR. WILHELM RASINGER
A-1130 WIEN, FELDMÜHLG. 22/4
TEL. +43 1 8763343 / 30
FAX +43 1 8763343 / 39
MAIL RASINGER@IVA.OR.AT

SCHWERPUNKTFRAGEN 2012

Die Antworten der Mayr-Melnhof Karton AG

Auch in diesem Jahr hat der IVA 10 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsenotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

Die Fragen:

1. Wie viele Mitarbeiter (ohne Vorstand) hatten 2011 einen Jahresgesamtbezug von mehr als 200.000,-- und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von über 500.000,--?

Kein Mitarbeiter hatte einen Jahresgesamtbezug von mehr als 75% der Bezüge eines einfachen Vorstandsmitglieds.

2. An welchen Performancekriterien orientiert sich die erfolgsabhängige Entlohnung für Vorstände und Führungskräfte? Welcher Anteil des Anspruchs wird erst 2013, 2014 und später zur Auszahlung fällig?

Die Vergütung des Vorstandes sowie der Führungskräfte richtet sich nach dem Umfang des Aufgabenbereiches, der Verantwortung und der persönlichen Leistung des Vorstandsmitgliedes bzw. der Führungskräfte sowie nach der Erreichung der Unternehmensziele und der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens.

3. Wie viele Frauen nehmen zum Bilanzstichtag eine Führungsposition ein (absolute Zahlen, Anteil)? Gibt es Zielvorstellungen für die nächsten Jahre? Wenn ja, welche?

Hierzu verweisen wir auf die entsprechenden Ausführungen im Corporate Governance Bericht, auf Seite 48 im Geschäftsbericht 2011.

4. Gibt es eine Effizienzprüfung des Aufsichtsrates? Wenn ja, wie wird diese durchgeführt?

Die Effizienz im Aufsichtsrat wird durch die Organisation seiner Tätigkeit und regelmäßigen Informationsaustausch sichergestellt.

5. Wie hoch ist der Aufwand 2011 für die D&O-Versicherung? Wie hoch ist die Versicherungssumme?

Es besteht eine der Konzerngröße angemessene D&O Versicherung.

6. Wie hoch ist der Anteil der erfolgsabhängigen Entlohnung aller Mitarbeiter an der Lohn- und Gehaltssumme?

Entsprechend unserer auf hohe Identifikation mit dem Unternehmenserfolg aufbauenden Unternehmenskultur sind erfolgsabhängige Vergütungssysteme in Form individueller Vereinbarungen bzw. standortspezifischer Prämienmodelle seit Langem im Konzern eingerichtet.

7. Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen in Österreich 2011, Höhe der steuerlichen Verlustvorträge (Österreich, Ausland)?

Hierzu verweisen wir auf den Geschäftsbericht 2011, Seite 88ff, Anhangsangabe Ziffer 8.

8. Externer Aufwand 2011 für Personalberatung, Rechtsberatung und Öffentlichkeitsarbeit PR/Lobbying (getrennte Darstellung), Aufwand 2011 für Insertion in Tageszeitungen?

Es gilt der Grundsatz sparsamer Haushaltung.

9. Externer Aufwand für die Hauptversammlung, Höhe der Auflage des Geschäftsberichts, Aufwand für die Erstellung des Geschäftsberichts (Konzeption, Druck, Grafik, sonstige Beratung)?

Die Kosten für die Abhaltung der Hauptversammlung betragen rd. 40 TEUR, die (mehrsprachige) Auflage des Geschäftsberichts umfasst 3.500 Exemplare (Externe Kosten ca. 27 TEUR).

10. Welche Maßnahmen zur ökologischen Verantwortung wurden im Berichtsjahr umgesetzt?

Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen zum Punkt „Umweltschutz" im Konzernlagebericht, auf Seite 37ff im Geschäftsbericht 2011.

* * * * *

Vielen Dank für die Beantwortung

Bitte entfernen Sie diese Zeilen und senden Sie das Dokument mit den beantworteten Fragen als DOC oder PDF an anlegerschutz@iva.or.at

Selbstverständlich können Sie anstatt dieser Vorlage auch Ihr eigenes Corprorate Design verwenden.

* * * * *